

Das Präsidium des Amtsgerichts Düsseldorf

hat am 12.03.2014 b e s c h l o s s e n:

Der Geschäftsverteilungsplan wird unter Aufrechterhaltung im Übrigen wie folgt geändert bzw. ergänzt:

I. Mit Wirkung **ab sofort**

Nachdem Präsidentin des Amtsgerichts Glatz-Büscher eine entsprechende Erklärung abgegeben hat, wird festgestellt, dass Sie für die folgenden, zuvor dem Präsidenten des Amtsgerichts Dick übertragenen richterlichen Aufgaben zuständig ist:

Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen gemäß C.IV. GVP:

- a) Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen einschließlich der Rechtshilfe in diesen Sachen,
- b) Vertragshilfesachen einschließlich der nach dem Kriegsfolgengesetz vom 05.11.1957,
- c) die Bewilligung der öffentlichen Zustellung, soweit es sich um vollstreckbare Urkunden der in § 797 ZPO genannten Art handelt,
- d) Verteilungsverfahren,
- e) Anträge zu notariellen Urkunden, die sich in der Verwahrung des Amtsgerichts befinden,
- f) die Entscheidungen im Rahmen des § 797 Abs. 3 ZPO und des § 60 Abs. 1 Ziff. 2 SGB VIII

Vertretung in Grundbuchsachen gemäß G.I. GVP

Vertretung in Abteilung 1 gemäß H.I.c) GVP:

richterliche Entscheidungen nach § 30a EGGVG

Richterablehnung in Grundbuch-, Register- und Nachlasssachen gemäß I.VI.2. GVP

II. Mit Wirkung **ab dem 17.03.2014**

Die **Abteilung 26** (Richter am Amtsgericht Ziegenbein) wird bis einschließlich 03.04.2014 außerplanmäßig durch Richter am Amtsgericht Schäfer vertreten.

III. Mit Wirkung **ab dem 01.04.2014**

1.

Richter auf Probe, die ihren ersten Dienstleistungsauftrag bei dem Amtsgericht Düsseldorf erhalten, sind in den ersten drei Monaten nach ihrem Dienstantritt von den Eildiensten gemäß B.II.7.b) (erweiterter Bereitschaftsdienst an nicht dienstfreien Tagen) und B.II.7.c) (Eildienst an dienstfreien Tagen) befreit.

2.

a) Die richterlichen Geschäfte der **Abteilung 37** (zuvor Richterin von Bothmer; seit 01.02.14 unbesetzt) werden Richter Ullenboom übertragen.

b) Die Abteilung 37 nimmt wie folgt am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil:
vom 01.04.14 bis zum 30.04.14 mit der Zahl „5“;
vom 01.05.14 bis zum 31.05.14 mit der Zahl „7“;
vom 01.06.14 bis zum 30.06.14 mit der Zahl „8“;
ab dem 01.07.2014 mit der Zahl „10“.

3.

Die Verfahren der **Abteilung 230** werden in die **Abteilung 58** (beide Abteilungen zuvor Richter am Amtsgericht Nick, seit 01.12.2013 unbesetzt) übertragen.

4.

a) Die richterlichen Geschäfte der **Abteilung 58 und der Abteilung 231** (letztere bisher Richterin am Amtsgericht Vallone, s. auch unten, Ziffer 9.) werden vorbehaltlich seines Dienstleistungsauftrages Richter Dr. Schmitz übertragen.

b) Die Abteilung 58 nimmt wie folgt am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil:
vom 01.04.14 bis zum 30.04.14 mit der Zahl „3“;
vom 01.05.14 bis zum 30.06.14 mit der Zahl „4“;
ab dem 01.07.2014 mit der Zahl „5“.

c) Die Abteilung 231 nimmt wie folgt am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil:
vom 01.04.14 bis zum 30.04.14 mit der Zahl „2“;
vom 01.05.14 bis zum 31.05.14 mit der Zahl „3“;
vom 01.06.14 bis zum 30.06.14 mit der Zahl „4“;
ab dem 01.07.2014 mit der Zahl „5“.

d) Die Abteilungen 58/231 und die **Abteilung 35** (Richter Strunk) vertreten sich gegenseitig.

5.

a) Die richterlichen Geschäfte der **Abteilungen 143 und 343** werden Richter am Amtsgericht Dr. Rundel übertragen.

b) Die Abteilung 143 nimmt mit der Zahl „10“ am Turnus teil. Die Abteilung 343 nimmt bis zum 30.04.2014 mit der Zahl „20“ und anschließend mit der Zahl „10“ am Turnus teil.

c) Folgende Verfahren (Haft- und Führerscheinsachen) aus **Abteilung 119** (bisher Richterin am Amtsgericht Weske, ab 18.03.14 unbesetzt) sowie aus **Abteilung 121** (zuvor Richterin am Amtsgericht Dr. Scholz, seit 01.02.14 unbesetzt) werden der Abteilung 143 übertragen:

119 Ds 122/14

119 Cs 14/14

119 Cs 125/14

121 Ds 108/14

121 Ds 57/14

121 Cs 128/14

d) Die **Abteilungen 143/343 und 126/326** (Richterin am Amtsgericht Brost) vertreten sich gegenseitig.

6.

Die **Abteilung 24** (bisher Richter am Amtsgericht Dr. Rundel, ab 01.04.14 vorübergehend unbesetzt) nimmt nicht am Turnus der Zivilabteilungen teil.

7.

a) Die richterlichen Geschäfte der **Abteilung 258** (bisher Richterin am Amtsgericht Hufer) werden Richter am Amtsgericht Hummel übertragen.

b) Die Abteilung 258 wird mit 0,5 Richtergeschäftsaufgaben geführt.

c) Die Abteilung 258 nimmt für die nächsten 60 Neueingänge, die nicht unter B.IV.4 GVP oder E.I. GVP fallen, nicht an der Verteilung im Turnus teil.

d) Die **Abteilungen 258/268** (Richter am Amtsgericht Hummel) und die **Abteilung 266** (Richterin am Amtsgericht Distler) vertreten sich gegenseitig.

e) Die bis zum 30.06.2014 für die Abteilung 258 eingeteilten bzw. in Vertretung der Abteilung 266 anfallenden Bereitschaftsdienste in Familiensachen werden in Abteilung 268 wahrgenommen.

8.

Die **Vertretung im Familienbereich** wird im Übrigen wie folgt neu geregelt:

Abt.	Richter- geschäfts- aufgaben	Richter/in am AG (Ri= Richterin/in)	Vertreter Abt.
250	0,6	Dr. Nottmeier	267
252	1	Frick	256
253	1	Simon	257
254	0,9	Puls	EZ: 0-5 250 EZ: 6-9 267
256	1	Dr. Lindemann	252
257	1	Bonk	253
258	0,5	Hummel	266
261	1	Röder	270
266	1	Distler	258, 268
267	1	Heinemann	254
268	0,5	Hummel	266
269	0,5	Dr. Poncelet	271
270	1	Büter	261
271	0,6	Dr. Kohlhof-Mann	269

9.

a) Die bisher Richter am Amtsgericht Hummel übertragenen richterlichen Geschäfte in **Betreuungssachen** gemäß G.IV. GVP werden Richterin am Amtsgericht Vallone übertragen.

b) Richterin am Amtsgericht Vallone und Richterin am Amtsgericht Geiser vertreten sich in Betreuungssachen gegenseitig. **Abteilung 38** (Geiser) **und Abteilung 45** (Vallone) vertreten sich gegenseitig.

c) Die **Abteilung 45** (Vallone) nimmt für die nächsten 5 Turnusse nicht an der Verteilung der allgemeinen Zivilsachen teil.

Richterin am Amtsgericht Vallone ist anstelle von Richter am Amtsgericht Hummel für Entscheidungen über **Gesuche auf Ablehnung eines Richters in Betreuungssachen** gemäß I.V. GVP zuständig.

10.

Die **Abteilung 31** (Richter am Amtsgericht Busch, laufende Teilabordnung an das LG) nimmt bis zum 30.04.2014 mit der Zahl „8“ am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil.

11.

Nachdem Präsidentin des Amtsgerichts Glatz-Büscher eine entsprechende Erklärung in der Präsidiumssitzung vom 12.03.2014 mit Wirkung zum 01.04.2014 abgegeben hat, wird festgestellt, dass sie für die bisher Richter am Amtsgericht Coners übertragenen **Grundbuchsachen** (G.I. GVP) zuständig ist. Vertreter ist Vizepräsident des Amtsgerichts Lottes.

12.

Die bisher Richter am Amtsgericht Coners unter Buchstabe **H (SONSTIGES)** des GVP übertragenen richterlichen Geschäfte werden Richter am Amtsgericht Holtmann übertragen.

IV. Mit Wirkung **ab dem 04.04.2014**

1.

Die bisher Richter am Amtsgericht Ziegenbein übertragenen richterlichen Geschäfte in **Zwangsvollstreckungssachen gemäß C.III. GVP** werden Richter am Amtsgericht Schäfer übertragen. Richter am Amtsgericht Schäfer und Richter am Amtsgericht Sönnichsen vertreten sich in diesen Sachen gegenseitig.

2.

a) Die richterlichen Geschäfte der **Abteilung 26** (bisher Richter am Amtsgericht Ziegenbein) werden Richter am Amtsgericht Schäfer übertragen.

b) Die Abteilung 26 nimmt mit der Zahl „5“ am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil.

c) Die **Abteilung 27** (bisher Richter am Amtsgericht Schäfer) nimmt bis auf Weiteres nicht am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil.

V.

Das Präsidium beabsichtigt, die richterlichen Geschäfte der Abteilung 43 (Richterin am Amtsgericht Fischer / Richter am Amtsgericht Schreiber) zeitnah neu zu verteilen. Sollte die Neuverteilung nicht bis zum 30.04.2014 erfolgt sein, nimmt die Abteilung über den 30.04.2014 hinaus bis auf Weiteres nicht am Turnus der allgemeinen Zivilabteilungen teil.

(Glatz-Büscher)

(Bettex)

(Brost)

(Distler)

(Hanck)

(Hoppach)

(Johann)

(John)

(Kuhn)

(Lindemann)

(Mertens)